



# Energie-Geschäftsreise Tschechien 2025

## 29.09. – 02.10.2025

Nachhaltiges Bauen & Energieeffiziente Sanierung in Tschechien



### Im Fokus

Die Deutsch-Tschechische Industrie- und Handelskammer (DTIHK) organisiert vom 29.09.-02.10.2025 im Rahmen der Exportinitiative Energie eine Geschäftsreise nach Tschechien zum Thema: „Nachhaltiges Bauen und energieeffiziente Sanierung von Gebäuden“. Ziel ist es, deutschen Unternehmen aus diesen Bereichen Geschäftsmöglichkeiten im tschechischen Markt zu bieten sowie den Austausch mit Entscheidungsträger:innen und gezielte Geschäftskontakte zu ermöglichen.

#### Ihre Vorteile bei der Teilnahme:

- Sie erhalten detaillierte Marktinformationen und können vor Ort neue Geschäftsmöglichkeiten erschließen.
- Bei einer Fachkonferenz präsentieren Sie Ihr Unternehmen und diskutieren zu Anwendungen und Kooperationen.
- Sie treffen passende Geschäftskontakte, die nach Ihren Anforderungen akquiriert werden.

Sie werden während des Projekts durch das Team der DTIHK fachkompetent unterstützt und begleitet.



*Mittelschule Českobrodská in Prag – erstes klimapositive Schulgebäude in Tschechien*

## Hintergründe/ Das Projektumfeld

Der Gebäudesektor ist in Tschechien für rund ein Drittel des Endenergieverbrauchs verantwortlich. Angesichts steigender Energiepreise und des dringenden Handlungsbedarfs beim Klimaschutz rücken nachhaltiges Bauen und energieeffiziente Sanierungen zunehmend in den Fokus. Diese Maßnahmen sind nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern auch wirtschaftlich attraktiv, da sie langfristig Energiekosten senken und den Immobilienwert steigern.

Die tschechische Regierung hat erkannt, dass nachhaltige Bauprojekte und energetische Modernisierungen nicht nur einen Beitrag zum Klimaschutz leisten, sondern zugleich die heimische Wirtschaft stärken. Bis 2030 plant Tschechien umfangreiche Investitionen im Gebäudesektor, um die Energieeffizienz zu erhöhen und zukunftsfähiges Bauen voranzutreiben. Diese Investitionen schaffen Arbeitsplätze, fördern die lokale Wertschöpfung und tragen zur Verringerung der Abhängigkeit von fossilen Energieträgern bei.

Zahlreiche Förderprogramme konzentrieren sich auf energieeffiziente Bauweisen, die Modernisierung von Heizsystemen sowie den Einsatz nachhaltiger Baustoffe. Besonders unterstützt werden Maßnahmen wie die Verbesserung der Gebäudedämmung, der Einsatz intelligenter Steuerungssysteme zur Optimierung des Energieverbrauchs sowie die Integration von Photovoltaik- und Wärmepumpentechnologien.

## Das erwartet mich:

Die Energie-Geschäftsreise unterstützt Sie mit ihren verschiedenen Modulen dabei, relevante Geschäftskontakte in Tschechien zu knüpfen.

- ✓ **Zielmarktanalyse mit Profilen der Marktakteure:** Teilnehmende erhalten eine eigens angefertigte Studie über Rahmenbedingungen und konkrete Geschäftschancen in Tschechien sowie eine Beschreibung und Kontaktdaten der für die Branche wichtigen Unternehmen, Institutionen, Organisationen, Behörden und deren Entscheidungsträger:innen.
- ✓ **Einführungsbriefing:** Marktinformationen zum wirtschaftlichen und politischen Rahmen sowie zur Energieeffizienz und zum nachhaltigen Bauen in Tschechien. Beim anschließenden Arbeitssessen können sich die Teilnehmenden vernetzen.
- ✓ **Fachkonferenz:** Am 30. September findet eine Fachkonferenz mit hochkarätigen Expert:innen und Unternehmen statt, die sich mit den neuesten Entwicklungen und Herausforderungen im Bereich nachhaltiges Bauen sowie Energieeffizienz befassen und Möglichkeiten zum Austausch mit relevanten Entscheidungsträger:innen bietet.
- ✓ **Individuell vereinbarte Kooperationsgespräche:** Treffen mit relevanten tschechischen Unternehmen und Institutionen.
- ✓ **Site Visits:** Besichtigung von Referenzprojekten im Bereich energieeffiziente Sanierung und nachhaltiges Bauen

Der tschechische Klimaplan sieht darüber hinaus eine verstärkte Nutzung umweltfreundlicher Materialien wie Holz, Recyclingprodukte und CO<sub>2</sub>-reduzierte Zemente vor. Dies eröffnet deutschen Anbietern innovativer Technologien und Lösungen vielfältige Geschäftschancen in einem dynamisch wachsenden Markt.

## Geschäftschancen/ Die Projektopportunität

Basierend auf den genannten Voraussetzungen sind in Tschechien folgende deutsche Technologien besonders gefragt:

- Nachhaltige Bautechnik: Fassaden-, Boden- und Deckendämmung, energieeffiziente Fenster und Türen, intelligente Fassadensysteme
- Heiz-, Kühl- und Lüftungstechnik mit erneuerbaren Energien (z. B. Solarthermie, Geothermie, moderne Brennwerttechnologien, Wärmepumpen)
- Gebäudeautomation und Smart-Home-Technologien
- Energieeffiziente Beleuchtungslösungen
- Ingenieur- und Planungsleistungen für nachhaltige Bauprojekte

## Programmmentwurf

Phase	Termine/Ort	Erläuterung und Schwerpunkte
Vor-Ort-Briefing und Networking-Veranstaltung	Montag, 29. September	<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Individuelle Anreise und Get-Together.</i></li><li>• <i>Briefing der Reisedelegation: Die wirtschaftspolitische Lage in Tschechien Makroökonomie Stand der Energieeffizienz in Tschechien</i></li><li>• <i>Networking-Veranstaltung mit der DTIHK</i></li></ul>
Individuelle Kooperationsgespräche	Dienstag, 30. September	<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Erstkontaktgespräche mit tschechischen Unternehmen nach individuellem Plan</i></li></ul>
Fachkonferenz	Mittwoch, 01. Oktober	<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Fachkonferenz mit Entscheidungsträgern und Führungskräften aus den Bereichen Gebäudeeffizienz und erneuerbare Energien Präsentationen zu neuesten Trends und Innovationen im Bereich nachhaltiges Bauen und Energieeffizienz</i></li><li>• <i>Fortsetzung der Erstkontaktgespräche mit tschechischen Unternehmen nach individuellem Plan</i></li></ul>
Individuelle Kooperationsgespräche, Site Visit und Abschlussgespräch	Donnerstag, 02. Oktober	<ul style="list-style-type: none"><li>• <i>Fortsetzung der Erstkontaktgespräche mit tschechischen Unternehmen nach individuellem Plan</i></li><li>• <i>Besichtigung eines nachhaltigen Bauprojekts und Abschlussgespräch mit Mittagessen</i></li></ul>

### Impressum

**Herausgeber** Deutsch-Tschechische Industrie- und Handelskammer (DTIHK)

### **Kontakt**

[info@dtihk.cz](mailto:info@dtihk.cz)  
<https://tschechien.ahk.de/>

### **Text und Redaktion**

Martina Jakl, [jakl@dtihk.cz](mailto:jakl@dtihk.cz)  
René Harun, [harun@dtihk.cz](mailto:harun@dtihk.cz)

### **Bildnachweis**

DALL-E, i-materialy